

Liebe Leserinnen und Leser,

wieder einmal gibt es etwas Neues bei FACHSPRACHE. In Herausgeberteam und Verlagsredaktion diskutieren wir jedes Jahr gemeinschaftlich, welche unserer Rubriken welchen möglichen Bedarf in der *scientific community* abdecken und wie sich die zunehmende Digitalisierung unserer Lebenswelt und der Wissenschaft auf solche Bedarfe auswirkt. In diesem Zuge haben wir schon vor längerer Zeit die Rezensionen aus dem Printheft ausgekoppelt und in Form einer eigenen Rubrik („Reviews“) auf die Homepage verschoben, kürzlich dann auch die von Ines Busch-Lauer sorgsam erstellte fortlaufende Bibliografie.

Letztere ist ein mühsames Unterfangen – zudem wird sie zunehmend von automatisierten Verfahren der Verlinkung und Aktualisierung von Forschung im Internet überholt. Weiterhin halten wir aber Rezensionen als Instrument der Information und Orientierung für wichtig, auch wenn es immer schwieriger wird, Kolleg:innen für diesen Dienst an der Gemeinschaft gewinnen zu können. Die vor einigen Jahren geschaffene Kategorie „Disputationen“, in der Nachwuchswissenschaftler:innen ihre kurz vor der Publikation stehenden Dissertationen vorstellen können, möchten wir aus ähnlichen Gründen beibehalten.

Dennoch wollen wir der durch das Internet forcierten Dynamik wissenschaftlicher Angebote noch besser gerecht werden. Wir nehmen daher im Herbst 2022 folgende Änderungen am Online-Angebot vor:

- Statt der Rubrik „Reviews“ gibt es jetzt eine mit dem Namen „Forschung aktuell / Research Update“. Hier finden Sie zukünftig – chronologisch geordnet und kontinuierlich aktualisiert – Kurztext-Angebote zu neuen Entwicklungen in der Forschung: Rezensionen, Disputationen, Tagungsberichte sowie Webinare mit Diskussionen zu aktuellen Veröffentlichungen bzw. Themenheften.
- Die Fortführung der Bibliografie wird eingestellt, die Bibliografie bleibt aber als historisches Dokument weiterhin auf der Homepage von Fachsprache erhalten und einsehbar (Stand 2021). Ebenso bleibt das Archiv der Rezensionen erhalten.

Damit entlasten wir die Printversion von FACHSPRACHE noch weiter zugunsten der wissenschaftlichen Originalpublikationen und ermöglichen es Ihnen zugleich, auch außerhalb des halbjährlichen Heft-Erscheinungstermins auf Informationen rund um aktuelle Forschung zuzugreifen zu können. Die in FACHSPRACHE publizierten Artikel stehen Ihnen schon jetzt nach jeweils 12 Monaten auf der Homepage kostenlos im Volltext zur Verfügung (<https://ejournals.facultas.at/index.php/fachsprache>).

Wir danken Ihnen, wenn Sie uns auch weiter als Leser:innen, Beiträger:innen, Reviewer:innen und Abonnent:innen treu bleiben – Ihr Herausgeberteam

Dear Readers,

FACHSPRACHE again announces something NEW to make your reading experience even better! The editorial board and the publishing house discuss every year about which journal sections best meet the ever-changing requirements of our *scientific community* and how the enormous digital transformation that is happening in our lives and in science will impact such needs. As a result of our discussions, we decided, already some time ago, to change the publication of reviews from print to online in a section entitled (“Reviews”), and more recently to also make the ongoing bibliography of LSP research, carefully compiled by Ines Busch-Lauer, available via the publisher’s homepage.

Bibliography compilation is labour-intensive – what’s more it is increasingly being overtaken by automated procedures for linking and updating research on the Internet. However, we still consider reviews as important as a tool for information and orientation, even if it is becoming increasingly difficult to attract colleagues for review services to the community. For similar reasons, we would like to retain the section “Disputations”, which was created a few years ago and allows young researchers to present their dissertations that are about to be published.

We are striving to even better meet the dynamic requirements of the Internet when offering research findings. Starting in autumn 2022, the following changes will be made in our online offering:

- “Reviews” will be replaced by a section entitled “Forschung aktuell / Research Update”. In the future, this section will include – chronologically ordered and continuously updated – all short text offerings on new development strands in research: reviews, disputations, conference reports as well as webinars with discussions on current publications or special issues.
- The bibliography will be discontinued, but its previous issues will be preserved as archived document (as of 2021) and available on the FACHSPRACHE homepage. Likewise, the review archive will remain online.

In this way, we are improving the print version of FACHSPRACHE in favour of original scientific publications, while at the same time enabling you to access information about current research outside of the biannual issue publication date. The articles published in FACHSPRACHE are already made available free of charge as full text on the homepage after every 12 months, cf. <https://ejournals.facultas.at/index.php/fachsprache>.

We thank you for remaining loyal to us as readers, contributors, reviewers, and subscribers.

Sincerely,
Your editorial team